



**50 Jahre**  
VEREIN FÜR GESCHICHTE  
UND HEIMATKUNDE  
OBERURSEL E.V.  
1962-2012



"Ein Blick zurück und in die Zukunft"  
Ausstellung im Foyer  
des  
Rathauses von Oberursel  
vom 1.10. bis 3.11.2012



**50 Jahre**  
VEREIN FÜR GESCHICHTE  
UND HEIMATKUNDE  
OBERURSEL E.V.  
1962-2012



ARBEITSKREIS

**Vor- und Frühgeschichte**

Tafeln A  
Harro Junk  
E: Harro.Junk@online.de  
Tel.06171 - 51449

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.  
**Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel**  
vom 1. Oktober bis 3. November 2012



**50 Jahre**  
**VEREIN FÜR GESCHICHTE**  
**UND HEIMATKUNDE**  
**OBERURSEL E.V.**  
**1962-2012**



Liebe Besucherinnen und Besucher!

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde Oberursel e.V. – Grund genug, einen Blick zurückzuwerfen, aber auch nach vorne zu schauen.

Mit „Ein Blick zurück und in die Zukunft“ wurde am Montag, dem 1. Oktober eine vierwöchige Ausstellung eröffnet. Im Foyer des Rathauses geben Plakate Eckdaten zur Vereinsgeschichte, Informationen zur Entwicklung der Vereinsmitteilungen sowie den im Buchhandel erhältlichen Altstadtführer. Eine Tafel stellt die vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst geförderte vereinspädagogische Arbeit dar. Das Veranstaltungsprogramm wird vorgestellt sowie die intensive Zusammenarbeit mit dem Vortaunusmuseum.

Die Arbeitsgruppen, aus denen sich der Verein für Geschichte und Heimatkunde zusammensetzt, stellen sich auf zahlreichen Plakaten sehr individuell und anschaulich dar: Internetportal, Sammlung - Archiv, Mineralogie und Geologie, Vor- und Frühgeschichte, Mühlenwanderweg, Industrie- und Handwerk, Postgeschichte, Oberurseler Drucke und Druckerhandwerk, Glasindustrie, Denkmale und Stadtgeschichte. Hier gibt es viel zu entdecken.

Für den Blick in die Zukunft ist uns wichtig, die Meinung der Ausstellungsbesucher zu erfahren. Die letzte Tafel gibt hier die Möglichkeit, Anregungen, Kritik oder Wünsche zu äußern. Unsere Aufgabe wird es sein, dies in unsere zukünftige Arbeit einfließen zu lassen.

Wenn Sie mehr über den Verein oder die Arbeitsgruppen erfahren möchten, kontaktieren Sie uns unter [marion.unger@arcor.de](mailto:marion.unger@arcor.de). Als Vereinsmitglied erhalten Sie automatisch das attraktive Veranstaltungsprogramm und die Vereinsmitteilungen.

Erleben Sie mit uns Oberurseler Geschichte. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre  
Marion Unger



**50 Jahre**  
VEREIN FÜR GESCHICHTE  
UND HEIMATKUNDE  
OBERURSEL E.V.  
1962-2012



ARBEITSKREIS

# Vor- und Frühgeschichte



## 40 Jahre Arbeitskreis 1972 - 2012



Archäologische Kulturdenkmäler  
bewahren helfen



die Mauerreste des "Heidetränk-Oppidums"  
auf der "Altenhöfe"

"Urkunden" einer schriftlosen Zeit  
entdecken



... auf einer Straßenbaustelle bei Ober-Erlenbach  
oder auf einem Acker in Oberursel-Bommersheim

falls Zerstörung droht...  
kopieren



... wie hier bei einer so genannten Notgrabung  
in Oberursel-Slierstadt

Tafeln A

Harro Junk

E: Harro.Junk@online.de

Tel.06171 – 51 449; 0170 – 55 33 503

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.  
**Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel**  
vom 1. Oktober bis 3. November 2012



## Wir über uns

Der Arbeitskreis Vor- und Frühgeschichte des Oberurseler Vereins für Geschichte und Heimatkunde wurde 1972 von den damaligen Schülern Michael und Andreas Müller-Karpe, Söhnen des Prähistorikers Hermann Müller-Karpe, initiiert.

Ziel des Arbeitskreises war und ist es sich in seriöser Weise mit dem vor- und frühgeschichtlichen Erbe Oberursels und des Vordertaunusgebietes zu befassen.

Alle archäologischen Denkmäler, Funde und Befunde sind einzigartige Urkunden unserer ältesten, schriftlosen Geschichte. Die vornehmste Aufgabe des Arbeitskreises Vor- und Frühgeschichte ist daher der Schutz und die unveränderte Erhaltung dieses Archivs der Menschheitsgeschichte. Dazu ist es notwendig oberflächlich erhaltene oder festgestellte Denkmäler auf ihren Erhaltungszustand zu kontrollieren, durch systematische Geländebegehungen neue, bisher unbekannte oder noch im Boden verborgene archäologisch relevante Strukturen zu entdecken, zu erfassen und zu kartieren und gegebenenfalls, wenn ihre unmittelbare Zerstörung droht, auch im Rahmen einer so genannten Notbergung lege artis auszugraben. Über alle durchgeführten Arbeiten, Funde und Befunde wird jährlich ein schriftlicher Bericht an die archäologische Denkmalpflege des Landes Hessen in Wiesbaden erstattet. Seit 1994 stellt der Arbeitskreis auch den „ehrenamtlicher Kreisarchäologen“ für den vorderen Hochtaunuskreis.

Auch die Gründung des Vortaunusmuseums in Oberursel geht auf die Initiativen des Arbeitskreises Vor- und Frühgeschichte zurück. Bereits 1976 wurden die ersten Ausstellungsräume des (sich) noch im Aufbau befindlichen Museums mit archäologischen Funden aus den Beständen des Arbeitskreises bestückt. Sie bilden die Grundlage des Hauses und werden bis heute von Mitgliedern des Arbeitskreises fachlich betreut.

„Aufgrund der großen vor- und frühgeschichtlichen Sammlungen ist das Vortaunusmuseum vom Hessischen Museumsverband als Regionalmuseum ausgezeichnet worden. Darauf dürfen wir stolz sein, ist dies doch auch eine Anerkennung unserer jahrelangen Arbeit von kompetenter Seite“ (A. Kempf).

Angeregt durch diese Aktivitäten studierten im Laufe der Jahre mehrere Mitglieder des Arbeitskreises Archäologie. Sie arbeiten heute in verschiedenen Institutionen wie den Universitäten Marburg und Tübingen, dem Römisch-Germanischen Zentralmuseum in Mainz oder der Bodendenkmalpflege des Freistaates Bayern. Durch diese „Kollegen“ verfügt der Arbeitskreis Vor- und Frühgeschichte über gute Kontakte zu den verschiedensten archäologischen Fachinstituten im In- und Ausland.

Für die langjährige, erfolgreiche ehrenamtliche Arbeit für die Belange der archäologischen Bodendenkmalpflege in Hessen erhielt der Arbeitskreis Vor- und Frühgeschichte daher am 10. November 2007 auf der Saalburg den „Hessischen Ehrenamtspreis für vorbildliches Engagement in der Denkmalpflege“.

Seit einiger Zeit ist die „archäologische Feldforschung“ im Spektrum der Arbeitsgruppe zu Gunsten der Archivarbeit in den Hintergrund getreten. Es konnten jedoch archäologische Projekte in der einen oder anderen Weise angeregt und unterstützt werden, wie mehrere Ausgrabungen, Magisterarbeiten, Dissertationen oder Monografien zeigen.

Tafeln A

Harro Junk

E: Harro.Junk@online.de

Tel.06171 – 51449; 0170 – 55 33 503

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.  
**Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel**  
 vom 1. Oktober bis 3. November 2012



**50 Jahre**  
**VEREIN FÜR GESCHICHTE**  
**UND HEIMATKUNDE**  
**OBERRUSEL E.V.**  
 1962-2012



ARBEITSKREIS

# Vor- und Frühgeschichte

Bei Flurbegleitungen, Baustellenbeobachtungen und Notbergungen werden von uns ...

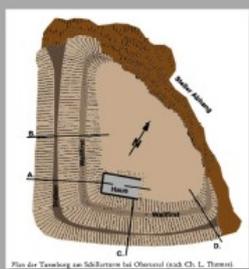
sichtbare Bodendenkmale überwacht



Fundstellen entdeckt



Funde geborgen



z.B. die "frühmittelalterliche Burgenanlage" am Schillerturm in Oberursel



oder ein "Linienbandkeramischer Siedlungsplatz" in Ober-Erlenbach



oder ein "urnenfelderzeitliches Brandgrab" in Oberursel-Stierstadt

Archäologie aus der Luft - Spuren aus vergangener Zeit



Spuren römischer Bauernhöfe in Mittelstedter Feld und bei Ober-Erlenbach



kreisförmige Bewuchsmerkmale und ein Gebäudegrundriss bei Kalbach



Hausgrundrisse der neolithischen "Rössener-Kultur" auf dem Baugelände der neuen Hochtaunusklinik in Bad Homburg

Harro Junk

E: Harro.Junk@online.de

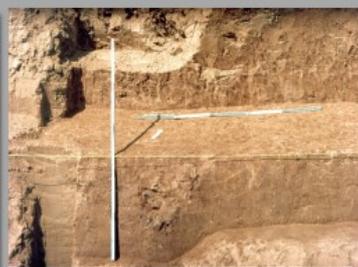
Tel.06171 – 51 449; 0170 – 55 33 503

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.  
**Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel**  
 vom 1. Oktober bis 3. November 2012



**Von der Natur- zur Kulturlandschaft - Frühe Bauern in Oberursel**

Eine Siedlungsstelle der jungsteinzeitlichen "Linienbandkeramikkultur"



Fundstellenplan M 1:25 000  
 Fundstelle der Gruben in einer Kanalgrabenwand

"Grube A" mit eingelagerten Brandschichten  
 Profilaufnahme der "Grube C"

**Grabritus: Leichenverbrennung**

Ein Gräberfeld der spätbronzezeitlichen "Urnenfelderkultur" bei Oberursel-Stierstadt



Luftbild: Google-Earth  
 oben rechts Fundstellenplan M 1:1000

Bestattung eines 30-35 jährigen Mannes und eines  
 7-12 Jahre alten Kindes

Harro Junk  
 E: Harro.Junk@online.de  
 Tel.06171 – 51 449; 0170 – 55 33 503

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.  
**Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel**  
 vom 1. Oktober bis 3. November 2012



**50 Jahre**  
**VEREIN FÜR GESCHICHTE**  
**UND HEIMATKUNDE**  
**OBERURSEL E.V.**  
 1962-2012

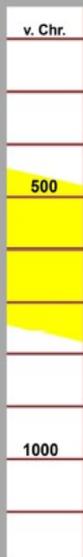


ARBEITSKREIS

# Vor- und Frühgeschichte

## Ein neues Metall: Eisen

Eine Siedlungsstelle der früheisenzeitlichen "Hallstattkultur" bei Oberursel-Stierstadt

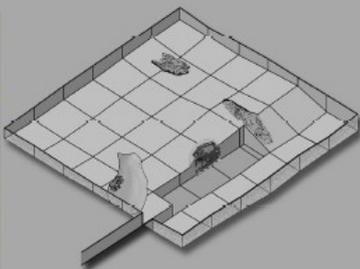
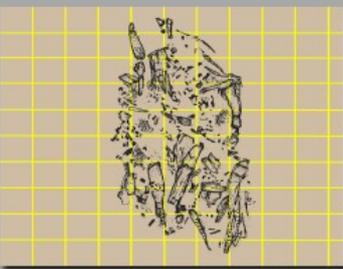


Teamarbeit mit Studenten der Universität Tübingen

Grube mit sekundär gebrannter Keramik und Hüttenlehm

## Eine Siedlungsstelle der früheisenzeitlichen "Hallstattkultur" bei Oberursel-Stierstadt

Dokumentation der Befunde



Einmessen der Befunde mit dem Tachymeter

Maßstabgerechte Zeichnung des Befundes

isometrischer Gesamtplan der Grabungsfläche

Harro Junk

E: Harro.Junk@online.de

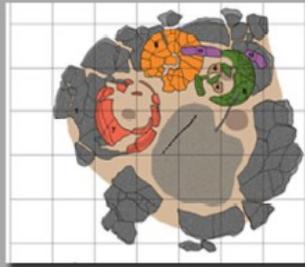
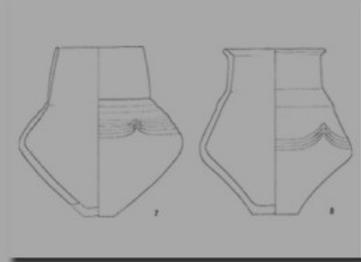
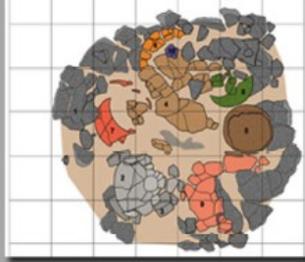
Tel.06171 – 51 449; 0170 – 55 33 503

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.  
**Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel**  
 vom 1. Oktober bis 3. November 2012



## Ein "Urnengrab im Gipsmantel"

Vom Acker in die Werkstatt, von der Werkstatt in das Museum



Graben frei von Zeitdruck und widrigen Witterungseinflüssen

Zeichnerische Dokumentation des Grabinhaltes

Von der Scherbe zum Gefäß

## "Werkstattimpressionen"



Puzzlespiel -  
Reste einer spätbronzezeitlichen Urne aus Oberursel-Bommersheim

"Futter für die Datenbank" ...

... "und ab in das Archiv"

Harro Junk

E: Harro.Junk@online.de

Tel.06171 – 51 449; 0170 – 55 33 503

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.  
**Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel**  
vom 1. Oktober bis 3. November 2012



**50 Jahre**  
**VEREIN FÜR GESCHICHTE**  
**UND HEIMATKUNDE**  
**OBERSSEL E.V.**  
 1962-2012



ARBEITSKREIS

# Vor- und Frühgeschichte

Wir stellen Funde für Sonderausstellungen in Deutschland oder in Frankreich zur Verfügung...  
 und unternahmen zahlreiche Exkursionen zu archäologischen Stätten, Ausstellungen und Forschungsinstituten.



... Leihgaben für das Keltenmuseum in Hochdorf/Enz

Besuch des "Centre de Recherche Archéologique Européen" in "Glux-en-Glenne" und des "Musée de la Civilisation Celtique" am Mont Beuvray in Burgund

oder der Ausstellung "Das keltische Jahrtausend" in Rosenheim/Bayern

Wir stellen unsere Erkenntnisse und archäologischen Funde der Fachwissenschaft für weitere Forschungen zur Verfügung ...  
 Aber auch interessierte Laien profitieren von unserer Arbeit ...



... durch die Konzipierung und Errichtung des "Archäologischen Rundwanderweges" im keltischen "Heidetränk-Opidium"

... die Gestaltung der Drücke an der "Iiohemark" mit Motiven aus der Welt der Kelten.  
 ... durch Führungen über den Rundwanderweg

... und finden ihren Niederschlag in zahlreichen Publikationen

Harro Junk

E: Harro.Junk@online.de

Tel.06171 – 51 449; 0170 – 55 33 503

50 Jahre Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.  
**Ausstellung im Foyer des Rathauses Oberursel**  
 vom 1. Oktober bis 3. November 2012



[www.Ursella.Org](http://www.Ursella.Org)

E-Mail: [Obugv@aol.com](mailto:Obugv@aol.com)

Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V.  
Postfach 11 46, 61401 Oberursel, Hospitalstraße 9



**Ja**, ich möchte im **Verein für Geschichte und  
Heimatkunde Oberursel e.V.** mitarbeiten.

Ich interessiere mich für:

- Archäologie (Vor- und Frühgeschichte)
- Bücherei + Sammlung
- Camp-King-Zeitgeschichte
- Denkmal-/Hauskataster
- Geologie und Mineralogie
- Glasindustrie
- Industrie- und Handwerksgeschichte
- Mühlen
- Postgeschichte
- Stadtgeschichte
- Ich möchte Mitglied werden

---

Meine Adresse:

Name:

Vorname:

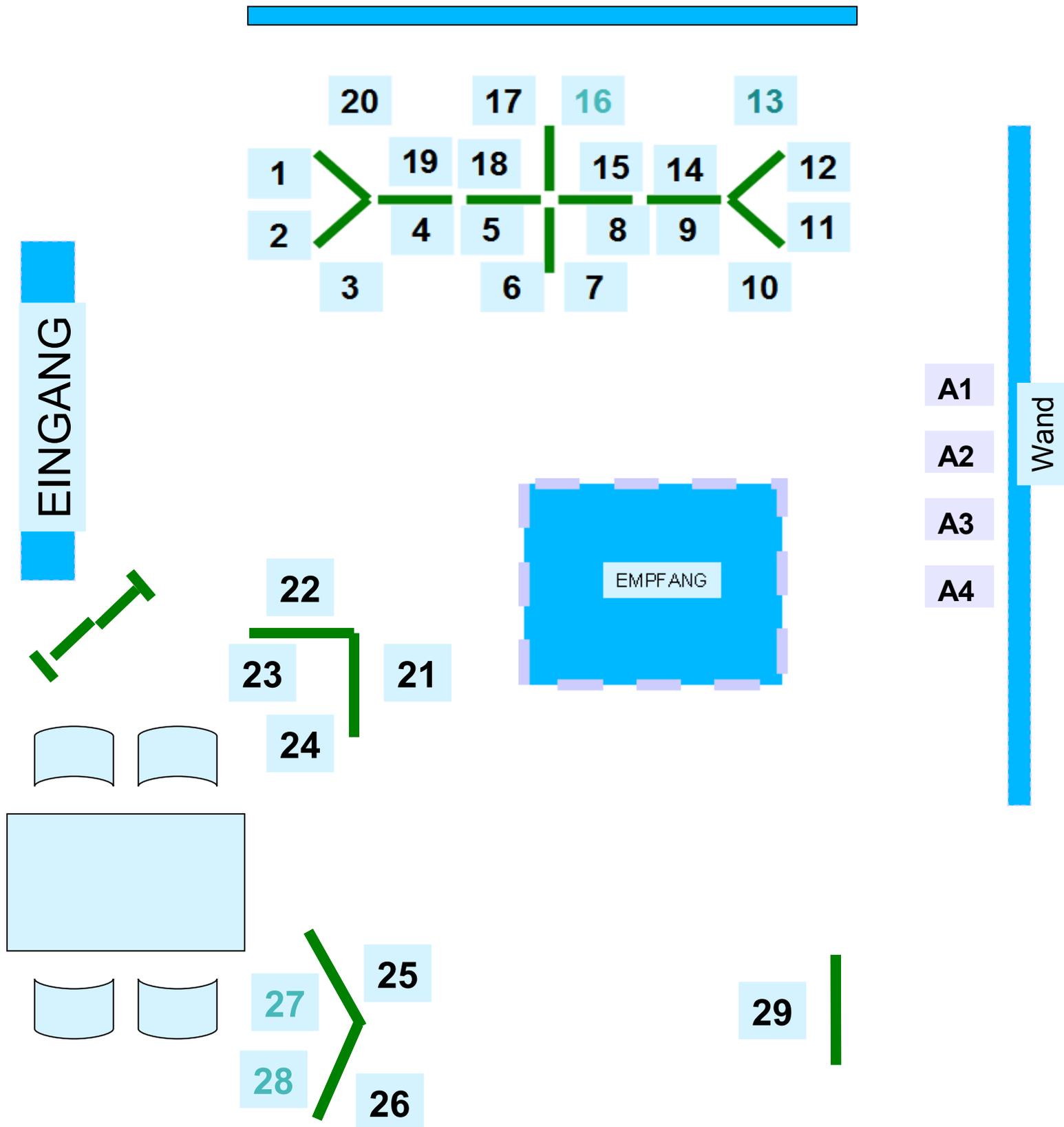
Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

E-Mail:





**Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V**  
**Hospitalstraße 9**  
**Postfach**  
**61440 Oberursel**

*Dieser Katalog kann als .PDF-Datei  
kostenlos unter  
**www.Ursella.Org**  
ausgedruckt werden*